

# In Bosserode war für Marburg mehr möglich Stadtallendorf knapp am Zusatzpunkt vorbei

von H.-W. Böcher

## Hessenliga:

### **AN Bosserode - SKG 08 Marburg**

**3:0 52:26 4863:4561**

Am Samstagnachmittag war die SKG 08 Marburg zu Gast in Wildeck-Raßdorf. Auf Seiten der Gäste wollte man die lange Anreise nicht unbedingt mit einer 0:3 Niederlage beenden. Gerade auch im Hinblick, dass man auf der Anlage in Raßdorf in den letzten Jahren meist den Zusatzpunkt entführen konnte.

Auf der sicherlich nicht einfach zu bedienenden Kegelbahn, taten sich diesmal die Akteure der Pilgrimsteiner recht schwer und verpassten dabei knapp den angepeilten Hilfszähler. Insgesamt gesehen, konnte sich die Vorstellung der Gäste dennoch sehen lassen. Am Ende fehlten allerdings ein zweites Spitzenresultat oder auch zwei etwas höher angesiedelte Ergebnisse.

Verzichten musste die SKG auf René Hartstock. Für ihn kam Peter Klee (790 Lp) nach seiner Erkrankung erstmals wieder in das Team. Er überzeugte gleich mit der besten Zahl der Lahnstädter. Etwas Lehrgeld musste diesmal Fabian Viereck bezahlen. Leider wurde er mit seinen 729 Lp nur Tabellenletzter. Die Gastgeber trumpten hier bereits groß auf. Während der Auswahlspieler Michael Reith auf 825 Lp kam, schloss Tobias Brill mit sehr starken 850 Lp ab.

Etwas mehr hatte man sich von Marcus Müller erwartet. Leider ging es ihm am Samstag nicht so gut von der Hand, sodass er bei 779 Lp hängen blieb. Reinhold Höhn erreicht nur 736 Lp. Hier wären die Gastgeber insgesamt zu knacken gewesen, denn Sigurd Stanyczek blieb 767 Lp hängen und Thilo Köhler war mit seinen 784 Lp ebenfalls nicht zufrieden. Nochmals die Möglichkeit auf den Punkt hatten die Universitätsstädter im Schlussblock. Dietmar Ill bot nur 781 Lp an, hatte dabei aber Glück, dass der SKG Sportwart Michael Nahgang mit seinen 774 Lp und Wolfgang Geisel mit seinen 753 Lp die Gunst der Stunde nicht nutzen konnten. Rene Windolf zeigte auf Gastgeberseite am Ende wie die Bahn zu bespielen war. 856 Lp bedeuteten das Topresultat am frühen Samstagabend.

## Verbandsliga – Süd:

### **SG Gr. Buseck/Beuern - SG Stadtallendorf**

**3:0 48:30 4875:4659**

Nur wenige Holz trennten die Stadtallendorfer Sportkegler vom ersten Punktergebnis in der Fremde. Durch diese Niederlage steht die Mannschaft zum Ende der Vorrunde weiterhin mit dem Rücken an der Wand und wird großen Schwierigkeiten haben die Klasse zu halten. Klar war am Sonntagmorgen für die Gastgeber aus Buseck, dass sie sich keinen weiteren Fehltritt auf heimischer Anlage erlauben durften. Die SG hingegen wollte unbedingt punkten. So entwickelte sich eine sehr interessante Auseinandersetzung zwischen den beiden Kontrahenten. Im ersten Block war es dem starken Frank Lippmann (811 Lp) vergönnt seinen Gegenspieler Marco Feierabend-Hofmann (808 Lp) zu überspielen. Florian Illenseer (783 Lp) kam leider nicht an Robert Gellert (826 Lp) heran. Ähnlich ging es im mittleren Paarkreuz weiter. Robert Herbski überspielte mit 769 Lp Daniela Hoßbach, dem 765 Lp gelangen und Christian Stefan von den Gastgebern erreichte 796 Lp.

Hier ging allerdings sein Widerpart, der Allendorfer Reinhold Plettenberg, mit schwachen 708 Lp von der Anlage.

Trotzdem war am Ende der Punkt immer noch im Bereich des Möglichen. Die Schlussspieler der Spielgemeinschaft ließen jedoch dann nichts mehr anbrennen. Sie erreichten respektable 834 Lp (Markus Groß) und 846 Lp (Andreas Adam). Christian Schulz-Hübner fehlten mit seinen sehr guten 814 Lp zum Schluss ganze zwölf Zähler um den Punkt einzufahren. Oliver Gärtling enttäuschte nicht, hätte aber gerne mehr als 774 Lp erreicht.

### **Bezirksliga 1:**

#### **SKG 08 Marburg 3 – KSF Herborn 2**

**0:3 16:20 2780:2840**

Vor dem Abstieg in die A-Liga steht die SKG 08 Marburg 3 bereits nach dem ersten Rückrundenspieltag. Man kann nicht davon ausgehen, dass die Mannschaft den enormen Punkterückstand wird aufholen können. Den Gästen aus Herborn genügten zwei Resultate, die man ohne weiteres den Marburgern hätte zutrauen können, um das Spiel locker nach Hause zu bringen.

Marburg: Frank Fischer 725 Lp, Dieter Winterstein 712 Lp, Kurt Schnell 691 Lp und Peter Engelhardt 652 Lp.

Herborn: Norbert Köhler 767 Lp, Friedhelm Schenker 740 Lp, Dirk Körner 670 Lp, Torsten Reich 663 Lp.

### **Bezirksliga 2:**

#### **SKG 08 Marburg 2 – PTSV Dillenburg 2**

**0:3 18:18 2920:2936**

Was soll man dazu sagen, nun verliert die zweite Garnitur der Marburger sogar gegen eine wesentlich schwächer eingeschätzte Dillenburger Reserve. Bei den Gastgebern fehlte an allen Ecken und Enden die Leistungsträgerin Manuela Weiss. Dieser Verlust konnte in keiner Weise kompensiert werden. Trotzdem war es am Ende ganz knapp, dass alle Punkte verlustig gingen.

Marburg: Jörg Engelhardt 738 Lp, Christian Postleb 732 Lp, Rainer Postleb 728 Lp und Florian Viereck 722 Lp.

Dillenburg: Franz Maitz 770 Lp, Günther Lohrey 750 Lp, Norbert Müller 719 Lp und Daniel Metz 697 Lp.

#### **SG Stadtallendorf 2 – M 85 Mittelhessen 3**

**3:0 22:14 2976:2819**

Einen sehr erfreulichen Sieg fuhren die Spieler aus dem Kegelhaus gegen Reiskirchen ein. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung verdienten sich die Akteure durchaus diese wichtigen Punkte gegen den Abstieg aus der Klasse. Bei der SG ragte ganz besonders Martin Latuszek mit seinen 774 Lp heraus. Marvin Mailburg spielte auch starke 754 Lp. Marcel Weber (734 Lp) und Chris Florian Sieberg (714 Lp) vervollständigten das Mannschaftsgefüge.

Reiskirchen 3: Christian Keil 777 Lp, Hans Jünger 707 Lp, Uwe Damm 690 Lp und Christian Rasch 645 Lp.